



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Kathedra Petri (Petri Stuhlfeier)

22.02.2011

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.31.109

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-18664](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-18664)

22. 2. 2001, St
Katharina Petri

Ein kleines Verweilen bei
dem, was die Lehre von der
Unfehlbarkeit besagt — und
was sie nicht besagt.

Es ist Königgrätz Übersetzung
"infallibilis" sagt, dass
die Kirche von Jesus mit dem
Hl. G. in der bewahrt
wird, die fundamentale
Heilsbotschaft zu verlieren
und im Irrtum unter
gehen.

Unsinkbar
Unfehlbar ist die Kirche
in diesem Sinne als ganze.
In besonderer, schiller-
nder Weise berührt die Un-
sinkbarkeit der Kirche die
Kommunikationsbrücke.

Wenn der Papst in fried-
licher Weise eine (gefehrdet,
geoffenbarte Lehre verkün-
det, vertritt der Heilige
Geist, dann er dem Irrtum
lehrt (also z. B.: Jesus ist
Gott, die Welt ist nicht ge-
schaffen, die ewige Selig-
keit besteht nicht usw.).

Ein solche Aussage
braucht man Dogma. Es braucht
das, weil man die alte
Wahrheit jeweils in der
Sprache der Zeit formulie-
ren muss. Das gekenn-
nte der Ericharistik ist der
Edele, das Dogma ist
die sprachliche Fassung.
Sinn, sehr sehr

Was besagt Unfehlbar
ist nicht.

1) Auch das Dogma in
menschlicher Rede
mit besser mit schlechter
formuliert werden es
ist also auch veränderbar
was heißt in At Off 9

2) Prof. Besagt nicht, dass
der Papst in sonderer
dem, Predigten, Eurykt
kein Statement, Entschü
dingen nicht irren kann
Er kann prin. genau so
irren wie jeder Mensch.
Humanum Vitae ist nicht
infektur und kein Dog
was Ablehnung des v
probatur ist kein Dogma
At - Inon. der Kardinals
und der Papstwahl ist
kein Dogma.

3) Gar nicht sagt die
Gabe der Unfehlbarkeit
zur persönlichen, sitli
den, moralischen Posi
tion des Papstes. Der
Hlg. Geist vertritt das
Schlimmste durch bei
männlichen Päpsten und
non, die hat er gegeben,
mächtig heilige in großen
Zahl.

4) Der Satz, *Præcælocuta
causa finita*. ist irre
fukund und als Grunds
satz falsch. Rom hat oft
gesprochen, und die *causa*
war nicht erledigt, sondern
wurde geändert.

Der Infekt. ist ein großer
Gabelstichwort und das ist
von einem Glauben so sein
kann nicht widerprüfen werden.
Aber sie sind richtig un
stärken werden.